



Workshop 4

Aktuelle Aufgaben und Herausforderungen für den Lehrerberuf
Leitung: Prof. Dr. Hermann Körndle

Eine immer noch aktuelle zentrale Herausforderung des Lehrerberufs ist der tagtägliche professionelle Umgang mit der Heterogenität der Schülerinnen und Schüler. Dabei geht es nicht nur darum, die Lernenden kognitiv zu aktivieren, sondern auch ihre Motivation zu fördern, sie zu gemeinsamem Handeln anzuregen, aber sie auch persönlich wertzuschätzen. Im Workshop sollen aus den unterschiedlichen Perspektiven der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie mehrerer Sylber-Einzelvorhaben Lösungsansätze zu dieser Herausforderung diskutiert werden.

Workshop 5

Perspektive Lernlandschaft Sachsen
Leitung: Prof. Dr. Gesche Pospiech

Vorrangiges Ziel des TUD-Sylber-Teilprojekts *Labore und Lernorte* ist die Entwicklung von Veranstaltungsformen zur Qualifizierung von Lehramtsstudierenden zur Nutzung außerschulischer Lernorte vor allem für den fächerverbindenden und problemorientierten Unterricht. Im Workshop werden daher zunächst die Potentiale des Lernens in außerschulischen Lernorten mit einem Fokus auf Interdisziplinarität und wissenschaftliches Recherchieren und Schreiben anhand konkreter Beispiele diskutiert. Erste Modelle und Ansatzpunkte zur Umsetzung werden vorgestellt.

Workshop 6

Lehrerbildung digital gedacht – Chancen und Herausforderungen
Leitung: Prof. Dr. Steffen Friedrich

Ausgehend von der Lebenswirklichkeit von Schülerinnen und Schülern soll erörtert werden, welchen Herausforderungen in einer sich zunehmend digitalisierenden Welt die Lehrerbildung in den nächsten Jahren gegenübersteht, aber auch welche Chancen sich dadurch eröffnen.

Tagungsort

Technische Universität Dresden
Andreas-Pfitzmann-Bau (Fakultät Informatik)
Nöthnitzer Straße 46, 01187 Dresden

Anreise

Auto: von A4 Dreieck Dresden-West auf A17 Richtung Prag, Ausfahrt Dresden-Südvorstadt, ca. 3 km auf B170 stadteinwärts, links in Nöthnitzer Straße abbiegen, Fakultätsgebäude mit Parkplatz auf der linken Seite
ÖPNV: vom Hauptbahnhof Straßenbahnlinie 3 Richtung Coschütz bis Haltestelle "Münchner Platz", ca. 5 min Fußweg entlang Georg-Schumann-Straße

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 31.10.2016 online an unter <http://sylber.zlsb.tu-dresden.de/konferenz>
Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben.

Kontakt

Technische Universität Dresden
Zentrum für Lehrerbildung, Schul- und Berufsbildungsforschung
Projektkoordination TUD-Sylber
Rolf Puderbach
Tel. +49 (0) 351 463 33271
E-Mail: rolf.puderbach@tu-dresden.de

www.tu-dresden.de/zlsb/sylber

Das Maßnahmenpaket „TUD-Sylber – Synergetische Lehrerbildung im exzellenten Rahmen“ wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitäts Offensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.



EINLADUNG

TUD-SYLB ER KONGRESS

»Synergien in der
Lehrerbildung«

19.11.2016



Synergien in der Lehrerbildung

An der Lehrerbildung wirken innerhalb und außerhalb der Universität zahlreiche Akteursgruppen mit. Unter ihrer Beteiligung sollen im Rahmen einer Arbeitstagung zentrale Fragestellungen und aktuelle Herausforderungen der universitären Lehrerbildung diskutiert werden. Dabei werden Kooperationspotentiale aufgezeigt, die Synergieeffekte hervorbringen könnten. Die Konferenz führt ein in die Vorhaben des Projektes *TUD-Sylber – „Synergetische Lehrerbildung im exzellenten Rahmen“*, die im Kontext der Qualitätsoffensive Lehrerbildung die Inhalte und Lehrformen des Studiums, die institutionellen Strukturen der Lehrerbildung, die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses sowie die Vernetzung mit außeruniversitären Bildungsakteuren in der Region in den Blick nehmen.



Projektleitung Prof. Dr. A. Gehrman (ZLSB)

Steuerguppe Prof. Dr. A. Besand, Prof. Dr. S. Friedrich, Prof. Dr. F. Funke, Prof. Dr. A. Gehrman, Prof. Dr. H. Körndle, Prof. Dr. G. Pospiech

Weitere Projektverantwortliche Jun.-Prof. Dr. M. Bechtel, Prof. Dr. R. Ertl-Schmuck, Prof. Dr. J. Hoffmann, Prof. Dr. A. Kleber, Prof. Dr. M. Knörzer, Dr. J. O. Krüger, Prof. Dr. F.-M. Kuhlemann, Prof. Dr. M. Niethammer, Prof. Dr. M. Schütte, Prof. Dr. D. Wieser

Tagungsprogramm

- 8:00 Uhr Anreise und Anmeldung
- 9:00 Uhr Begrüßung
Prof. Dr. Hans Georg Krauthäuser, Prorektor für Bildung und Internationales der TU Dresden,
Dr. Eva-Maria Stange, Sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst,
Petra Zeller, Referatsleiterin Lehrerbildung im Sächsischen Staatsministerium für Kultus
- 9:45 Uhr Prof. Dr. Michael Schratz, School of Education der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck:
Lehrerbildung: verbessern? verändern? gemeinsam neu denken?
- 10:15 Uhr Kaffeepause und Postersession
- 10:45 Uhr Prof. Dr. Axel Gehrman: *Die Qualitätsoffensive Lehrerbildung an der TU Dresden*
- 11:00 Uhr Impulsvorträge zu den Workshops 1 – 6
- 11:30 Uhr Imbiss und Postersession
- 12:30 Uhr Workshops 1-6
- 14:00 Uhr Kaffeepause
- 14:15 Uhr Podiumsdiskussion: *Kooperationen und Synergien. Potentiale und Grenzen der Zusammenarbeit verschiedener Akteure in der Lehrerbildung*
- 15:00 Uhr Abschluss



Workshop 1

Change Management in der Studienorganisation
Leitung: Prof. Dr. Axel Gehrman

Anhand von Best-Practice-Beispielen sollen Chancen und Hindernisse der Einführung eines *Studienbüros Lehramt* in Universitäten beleuchtet werden. Was bedeutet dies für Studierende, Lehrende und Fakultäten? Im Mittelpunkt steht dabei die Einrichtung eines Front Desk als zentrale Serviceeinrichtung für Lehramtsstudierende an der TU Dresden.

Workshop 2

Unterrichtsforschung zwischen Fachdidaktik und Bildungswissenschaft
Leitung: Prof. Dr. Friedrich Funke

Sowohl Bildungswissenschaften als auch Fachdidaktiken widmen sich der empirischen Erforschung von Unterricht und Lehr-Lern-Praktiken. Unterschiedliche Erkenntnisinteressen, Theorietraditionen und Methodologien können allerdings ein Hemmnis für die konstruktive Kooperation zwischen Vertreterinnen und Vertretern von Bildungswissenschaften, Fachdidaktik und Schulpraxis darstellen. Der Workshop soll die disziplinären Selbstverständlichkeiten beider Paradigmen reflektieren und zu einem gemeinsamen Dialog anregen.

Workshop 3

Was ist innovative Lehrer_innenbildung?
Leitung: Prof. Dr. Anja Besand, Prof. Dr. Dorothee Wieser

Die Entwicklung von innovativen Konzepten für die Lehrer_innenbildung ist stets durch sehr unterschiedliche Vorstellungen und Erwartungen geprägt. Der Workshop soll zur gemeinsamen Reflexion und Diskussion entsprechender Vorstellungen und Erwartungen anregen. Ein besonderer Fokus wird dabei auf dem Verhältnis von Fachwissenschaft und Fachdidaktik liegen.